



Streich-Schellack

Gebrauchsfertiger Glanzlack auf natürlicher Basis zur Restaurierung antiker Möbel im Innenbereich



250 ml reichen für
ca. 3 m² je Anstrich



Für innen



Überlackierbar nach
14 Stunden

Eigenschaften:

Schellack-Naturharz-Kombination auf natürlicher Bindemittelbasis. Schellack ist ein natürlich nachwachsender Rohstoff. Erzeugt besonders glänzende und schnelltrocknende Anstriche. Zum Isolieren von unangenehmen Gerüchen in Möbeln geeignet. Die Oberfläche ist abrieb- und kratzbeständig sowie schmutz- und wasserabweisend und PVC-fest. Die behandelten Flächen entsprechen der DIN 53160 (speichel- und schweißecht) und DIN EN 71-3 (Sicherheit von Spielzeug).

Anwendungsbereiche:

Zum transparenten Lackieren aller Holzarten im Innenbereich, z.B. Möbel, Bilderrahmen, Antiquitäten, Schnitzereien, Tafelungen, Skulpturen, Spielzeug und Musikinstrumente wie z.B. Geigen. Insbesondere für geruchsneutrale Innenanstriche von Schränken und Schubladen sowie zur Restaurierung antiker Möbel. Nicht geeignet für Tischplatten, Fußböden und Feuchträume.

Inhaltsstoffe (nach VdL-RL 01):

Schellack, Naturharz, Alkohol, Glykol

Technische Daten:

Dichte bei 20 °C: ca. 0,891 g/cm³ (DIN 51757)

Viskosität: ca. 31 s im ISO 3 mm-Becher (DIN 53211)

Gebindegrößen:

250 ml

Glanzgrad:

glänzend

Farbton:

naturfarbig

Lagerung:

Trocken und kühl lagern. Vor Frost schützen. Haltbarkeit im original verschlossenen Gebinde mindestens 5 Jahre. Anbruchgebilde nach Entnahme dicht verschließen.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben (EAK-Nr. 08 01 11).

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Warnhinweise:

Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Geeignete Schutzkleidung tragen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen.

Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

VERARBEITUNG

Vorbereitung:

Die zu behandelnde Holzoberfläche muss sauber, trocken sowie wachs-, öl- und fettfrei sein. Bei hohem Oberflächenanspruch das Holz vorher wässern, schleifen mit Körnung 220–320, Poren ausbürsten und sorgfältig entstauben. Fette bzw. harzreiche Holzoberflächen reinigen. Bei Renovierung gebrauchter Möbel die Oberfläche sorgfältig mit CLOU EV-Verdünnung reinigen, anschleifen mit Körnung 240 und entstauben. Alte Wachsreste zuvor mit CLOU EV-Verdünnung entfernen.

Verarbeitung:

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)
Vor Gebrauch gut schütteln. Streich-Schellack nicht unter 15 °C verarbeiten. Rohe Holzoberfläche mit Körnung 180 anschleifen, sorgfältig entstauben und zügig mit dem gebrauchsfertigen Streich-Schellack grundieren. Stets die ordnungsgemäße Haftung des Altanstrichs überprüfen. Nach Trocknung über Nacht mit Körnung 240/280 anschleifen, entstauben und nochmals streichen. Je mehr Lackschichten, desto glänzender und hochwertiger wird die Schellackoberfläche.

Ergiebigkeit:

1 Liter reicht für ca. 12 m² je Anstrich.

Trocknung:

(bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte)
Der Anstrich ist nach Trocknung über Nacht überlackierbar. Während der Trocknung für gute Belüftung sorgen. Temperatur, Luftfeuchte und Holzart beeinflussen die Trocknung. So verlängern sich die Trocknungszeiten bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Verwendete Pinsel sofort nach Gebrauch mit CLOU V1 Verdünnung reinigen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Besondere Hinweise:

Zum Beizen sind alle CLOU Beizen geeignet. Voraussetzung hierfür ist, dass diese gemäß den Arbeitsvorschriften verarbeitet und getrocknet wurden. Für weiß, helle Grau- oder Pastellfarbtöne ist Streich-Schellack aufgrund ihrer gelblichen Eigenfarbe nur bedingt und nach vorheriger Prüfung geeignet.

Technische Information

Stand Februar 2017

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeits-

bedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungstechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, in jedem Falle unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Information ihre Gültigkeit.